

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Dirk Reelfs

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

04.05.2018

Mit Sachkenntnis und Leidenschaft zum Sieg: Gewinner des Wettbewerbes „Jugend debattiert“ kommen aus Leipzig und Bischofswerda

Kultusminister Christian Piwarz kürte am späten Donnerstagnachmittag (3. Mai 2018) die Sieger des Landesfinales von „Jugend debattiert“. In der Klassenstufe 8 bis 9 überzeugte Hannah Dorset vom Leibniz-Gymnasium Leipzig zur Frage „Sollen die Wolfsregionen in Sachsen strikt begrenzt werden?“.

Die Schüler der Jahrgangsstufen 10 bis 13 debattierten zu der Frage „Sollen Kandidaten für die Wahl zum Sächsischen Landtag in Vorwahlen bestimmt werden?“ Hanna Scheudeck vom Goethe-Gymnasium Bischofswerda setzte sich dabei gegen die ebenfalls auf hohem Niveau debattierenden Mitfinalisten durch.

Kultusminister Christian Piwarz zeigte sich beeindruckt von den rhetorischen Fähigkeiten und Sachkenntnissen der Schüler: „Sich mit aktuellen gesellschaftspolitischen Themen intensiv auseinanderzusetzen, fördert nicht nur die sprachliche, sondern insbesondere auch die politische Bildung. Denn sich sachlich mit unterschiedlichen Positionen zu beschäftigen und sich dafür einzusetzen, ist eine wichtige Grundlage für unsere Demokratie. Gleichzeitig fördert der Wettbewerb auch die persönliche Bildung der Jugendlichen. Den Lehrerinnen und Lehrern, die die Schüler auf den Wettbewerb vorbereiten und sie begleiten, möchte ich außerdem herzlich dafür danken“, sagte der Minister.

Die Debatte folgt immer klaren Regeln: Pro Debatte vier Schüler, eine Streitfrage, 24 Minuten Dauer. Inhalte und Argumente zum Thema müssen sitzen, denn wer Pro oder Contra vertritt, wird erst kurz vor dem Wettbewerb ausgelost.

Rund 3.367 Schüler in 27 Schulen haben sich im laufenden Schuljahr in Sachsen im Rahmen einer Unterrichtsreihe an „Jugend debattiert“ beteiligt.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Unterstützt und begleitet wurden sie von 91 Lehrerinnen und Lehrern. Die Wettbewerbe fanden zuvor bereits auf Schul- und Regionalebene statt. Die beiden Debattensieger und die jeweils Zweitplatzierten vertreten Sachsen beim Bundeswettbewerb von Jugend debattiert am 17. Juni in Berlin.

Als Anerkennung für ihre Leistung und zur Vorbereitung auf das Bundesfinale erhalten die Sieger ein fünftägiges professionelles Rhetorik-Training. An dem Seminar auf der Burg Rothenfels am Main nehmen auch die Gewinner der anderen Bundesländer teil.

Jugend debattiert ist eine Initiative des Bundespräsidenten und steht unter seiner Schirmherrschaft. Partner sind die Hertie-Stiftung, die Robert Bosch Stiftung, die Stiftung Mercator und die Heinz Nixdorf Stiftung sowie die Kultusministerkonferenz, die Kultusministerien und die Parlamente der Länder.

Die Platzierten:

Klassenstufe 8 bis 9:

1. Hannah Dorset, Leibniz-Gymnasium Leipzig
2. Joanna Kesicka, Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau
3. Hannah Lindner, Gymnasium Burgstädt
4. Lea Bretschneider, Gustav-Hertz-Gymnasium Leipzig

Jahrgangsstufe 10 bis 13

1. Hanna Scheudeck, Goethe-Gymnasium Bischofswerda
2. Saskia Richter, Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau
3. Bruno Trommer, Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf
4. Vincent Grottendieck, Gymnasium Coswig

Mehr Infos im Internet unter: www.jugend-debattiert.de